

aruna Investment Service
Eine Kooperation von aruna und VB Select

Anlage in ETF's

Ein sogenannter ETF ist ein börsengehandelter Indexfonds, welcher die Wertentwicklung eines Index wie beispielsweise dem DAX nachbildet. Durch diese Art der Anlage wird eine breite Streuung ermöglicht.

Was steckt dahinter?

ZETF's (Exchange Traded Funds) dienen der Kapitalanlage und bilden immer eine konkrete Anlagestrategie ab. Dabei orientiert sich der ETF an einem Vergleichsindex, welcher auch die Grundlage der Anlagestrategie festlegt. Beispielhafte Indizes sind neben dem DAX oder TechDAX auch nationenübergreifende Indizes wie beispielsweise der MSCI World. Entsprechende ETF's orientieren sich an diesem Index und müssen somit nicht aktiv verwaltet werden. Sie stellen ein genaues Spiegelbild des entsprechenden Index dar.

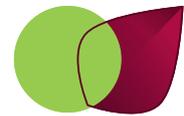
Vorteile und Herausforderungen

Ein ETF orientiert sich an einem Index und beinhaltet eine Vielzahl an Aktien, Anleihen und/oder Rohstoffen. Durch Erwerb eines ETF oder eines Anteils daran kann der Anleger entsprechend in mehrere Bereiche investieren. Dadurch entsteht der Vorteil, auch mit einem geringen Kapital bereits eine breite Streuung erreichen zu können.

Die Besonderheit bei einem Investmentfonds liegt darin, dass es sich bei dem investierten Kapital um ein Sondervermögen handelt. Das Vermögen aller Anleger wird treuhänderisch von einer Depotbank verwahrt und ist getrennt von dem Vermögen der jeweiligen Fondsgesellschaft zu betrachten. Dies hat den nicht unerheblichen Vorteil, dass das Kapital der Anleger im Falle einer Insolvenz der Fondsgesellschaft geschützt ist.

Beim Börsenhandel von ETF's entstehen im Gegensatz zum Publikumsfonds keine Ausgabeaufschläge, sondern lediglich die Ordergebühren der Bank. Diese lassen sich bei Einrichtung eines Sparplans bei vielen Kreditinstituten umgehen. Dadurch entsteht ein sehr geringer Spread, welcher die Differenz zwischen An- und Verkaufspreis darstellt.





Für wen eignen sich ETF's?

Da ETF's an jeden bekannten Index angelehnt werden können, kann damit nahezu jedes Anlageziel verfolgt werden. Diese speziellen Fonds eignen sich für eine breite Zielgruppe, welche vom Privatanleger über den professionellen Anleger bis hin zu Kommunen und anderen institutionellen Anlegern reicht. Das Kapital sollte möglichst langfristig angelegt werden. Allerdings gibt es keine Laufzeitvereinbarung, wodurch das Kapital, wenn auch möglicherweise zu einem niedrigeren Kurs, jederzeit wieder verfügbar gemacht werden kann.

Gut zu wissen

Ein ETF wird im Gegensatz zu einem Fonds nicht aktiv verwaltet. Die Gebühren fallen daher vergleichsweise niedrig aus. Da Banken für die Vermittlung von ETF's meist keine Provision erhalten, werden Ihnen diese bei einer Bankenberatung oftmals nicht oder nur zu geringen Teilen empfohlen.

ETF's sind als passive Indexfonds nicht von einer Verwaltung abhängig. Aufgrund des bereits genannten Verwaltungsaufwands und den daraus resultieren niedrigen Gebühren weisen ETF's nicht selten eine bessere Wertentwicklung als Publikumsfonds auf.

Gut beraten zur richtigen Anlage

Der Markt an Indizes ist weltweit verbreitet und fast unüberschaubar groß. Entsprechend umfangreich ist auch das Angebot an ETF's. Es ist daher nicht leicht, sich für einen oder mehrere zur persönlichen Anlagestrategie passenden Fonds zu entscheiden. Mithilfe eines Fachberaters können Sie Ihre Anlageziele analysieren. Dies umfasst auch, welches Kapital Sie über welchen Zeitraum investieren möchten und welches Risiko Sie dabei eingehen möchten.

Kontaktieren Sie uns gerne, um gemeinsam ein Anlageziel festzulegen und ein passendes Portfolio für Sie zu erstellen.



prüfen
beraten
begleiten